

# Norddeutsche Allgemeine Zeitung.

Inserate übernehmen außerhalb Berlins: Bonn: M. Cohen. — Bremen: E. Schlette, Wiltz Scheller. — Stettin: S. Salomon. — Frankfurt a. M.: G. L. Danke & Co. — Hamburg: Haesemann & Vogler, Joh. Noethar, Adolf Steiner, William Wilkens. — Glücksburg: Scheunwald. — Mainz: D. Frenz. — Minden: C. Marowksi.

Wien: M. Duke, I., Wollzeile No. 6—8; A. Oppelk, I., Stubenbastiel 2. — Frankreich:  
England und Belgien: Allgemeine Agentur für die Compagnie générale de Publicité  
étrangère, John F. Jones & Cie, in Paris, 21<sup>e</sup> rue du Foubourg Montmartre. —

Nr. 294. [31. Jahrgang.]

Berlin, Montag den 27. Juni 1892. Abenda.

[31 Zahraana] Mr 294

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ erfordert täglich Morgens und Abends mit Ausnahme von Sonntag Abend und Montag Morgen, bei besonderen Ereignissen in Extra-Ausgaben. Der Abonnementpreis beträgt für das Deutsche Reich und die österreichisch-ungarische Monarchie vierfachlich 7 Mark 50 Pf., für das übrige Ausland mit dem entsprechenden Postaufschlag, und werden Abonnements bei den betreffenden Postanstalten eingetragen. Von Berlin nehmen sämtliche Zeitungen Spediteure und die Expedition hier Zeitung Wilhelmstraße 32, Abonnement vierfachlich zum Preise von 7 Mark 50 Pf. sowie die Post-Expeditionen 6 Mark inf. Poststelle bezogen. Preis der einzelnen Nummer 10 Pf. Inlandseinfuhr nach Preise vom 40 Pf. pro Pfundgewicht. Peitsche an. Beiträge für die Redaktion der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“ sind an: Berlin 48, SW. Wilhelmstraße 32, zu richten, und wir gleichzeitige Honoraransprüche erbeten. Berufung, Einsicht Nr. 6324.

## Wochen-Abonnement.

Für die **Stile-Saison** haben wir ein **Wochen-Abonnement** auf unsere Zeitung eingerichtet. Daselbe kostet für die Woche mit zweimaliger täglichem Kreisverkauf-Sendung innerhalb des Deutschen Reiches und der österreichisch-ungarischen Monarchie **Mt. 1,20.**, für die übrigen Staaten **Mt. 1,50.**  
Um das Abonnement regelmässig und pünktlich in den Besitz der Zeitung zu sezen, ist es unerlässlich, dass beim Wechsel des Zustellungsgebietes die Expedition 1—2 Tage vorher davon Kenntniß erhält.

königliche Hoheit, von Ihnen im Namen des Hauses der Abgeordneten dargebrachten Glückwünsche habe den besten Ruhmestitel Schlesiens und seiner Söhne bilden."

auslang. Herr Bergbaumann Eifert baute im Namen des Ober- Staats und brachte dem obersten Bergamt, dem er gehörte, ein mit begeistertem Jubel aufgenommenes Gesetz ein. Dieses gaben die einzelnen Freiheitsstädte, da sie ihnen angehörten, sofort in Kraft. Es schuf das Oberbergamt.

In Wien flossen heute die Verhandlungen über den österreichisch-ungarisch-erbischen Handelsvertrag wieder aufzunehmen werden.

Dieselben hatten, nach dem Wiener „Fremdbild“, eine Unterbrechung dadurch erfahren, daß die Pro-  
positionen der österreichisch-ungarischen Delegirten  
über die dritte Belebung des Karlsbades die Einbindung  
von Institutionen seitens der serbischen Delegirten  
sonen seien genugten.

Aus Konstantinopel wird unter gestrigem  
Datum berichtet: Die im März fällige Rati-  
on des oströmischen Tributis ist gegenwart  
der Staatschuldenlaste erlaubt worden; da-

bei ihrer Verantwortung verlangt. Das Blatt führt fort: „Es tritt somit nunmehr der ganze Verhandlungsaft in das letzte Stadium und sind alle Aussteller vorhanden, daß die Verhandlungen ohne weitere Unterbrechung fortgesetzt werden und in der rückständige Zeit wird im Juli gezielt werden.“

Witt den nächsten Monat zum Abschluß gelangen. Am 14. Februar 1848 begann, gegen das *Nieperprojekt* Düsseldorf, umgeben von überall herandrückenden Münster, mehrere mit ihren Parteien genossen daselbst bekämpft.

Einer in Paris eingegangenen Melbdung aus Tanger folge auf der englische Spezialgefangeane Sam Smith darauf verzögert habe von Sultan die Graubünden zur Herrschaft über Telephantenland sowie zur Errichtung eines Forts auf dem Gipfel des Berges zu erlangen. Das befreite derselbe barathreitigen, hier, Europa, im Blutlust, nach Perzellen-

**Rundschau im Auslande.**  
Dem großen Führer der englischen Liberalen ist auf seiner Wahlreise ein sehr bedauerlicher Unfall zugeschlagen. In Chester, wo Gladstone eine Verklammlung sprechen sollte, stürzte er in die Menge und erlitt dabei einen harten Schlag auf den Kopf nach links und trat dabei Gefügt in der Nähe des Auges. Eine starke Blutung war die Folge und der Arzt riet dringend Schonung, um einer Verschlimmerlung der Wunde vorzubeugen. Gladstone ließ sich aber trotz der großen Schmerzen, welche er durch die Verletzung nicht abbauen, in die Versammlung ein und gehörte eine Rede zu welcher, wie es scheint, kein Applaus kam.

gestern Abend in London eingetroffenes Telegramm Herbert Gladstones fand glücklicher Weise verloren, das Augen seines Paters bei ihr leicht verlegt und bereits auf dem Wege der Befreiung. Eine Erzählung sei nicht einzutragen. Einige Minuten hindurch sei ein aufreibendes

heber der Domänenkonserven im Reichskonsortium.  
Hier ist das Brickefeld selbst, dessen Frau, genannt Freifrau genannt, und deren Sohn und Meinher, nämlich Meinhard und Meinhard von London gefestigt, wo sie noch Polizeiaudienz für überwunden, um sie nach Erledigung der Auslieferungsformalitäten einzuschneien zu lassen.  
Bei Francis, der den Plan an dem Altersrat gesetzt hatte, ist die Bombe hergestellt worden.  
Durch die Konserven sind die Beziehungen in vielen Divisionskonsortien getrieben, welche in Militär-Direktiven und diese Direktive wieder in Militär-Kontakte. Jeder der vier Divisions-Beziehungen hat eine Division Militär-Kontakte.

umfassen.  
Wie aus Wien gemeldet wird, ist Kaiser  
Franz Joseph gestorben, früh am Sonnabendvormittag,  
an den Grenzen von Mähren wurde der Kaiser  
empfangen und auf allen Stationen von den  
Behörden, den Gemeindevertretungen, der  
Gelehrtenfamilie und der überaus zahlreichen  
gesegneten Bevölkerung enthusiastisch begrüßt.  
In Brünn traf der Kaiser unter Sonnen-  
sonne und Glöckengeläut ein, bewillbommtes  
Aus Wroclaw. Montag 27. Juni, melde-  
ferner Th. B. 4:  
Se. Majestät des Kaisers kam zu Besuch  
der tschechischen Hauptstadt Prag, wo er auf  
Bitten des Königs von Böhmen und der  
Stadt Prag auf dem Karlsbrücke einen  
Bogen über die Moldau geöffnete.

der dem Einflusse der Bevölkerung; der Bürgermeister und sein Stellvertreter in einer Trennung, füllte die Stelle. In einer Stadt unter feindlichen Distanzen der Bevölkerung. Ueber die Vorgänge während des zweiten Aufenthaltes des Kaisers in der männlichen Landeshauptstadt meldet das „B.“ unter heutigen Datum:

Der Kaiser geöffnet Bormitzen die Hofstätte, eine Deposition des Alten und eine Befreiung des Oberhofs für den Kaufmann und den Handelsaufschwung, den Bürgermeister und die Bürgerzehrer Beamtensouveränität nach einer Antrittsrede des Michael Bauer erneuerte. Erst als er durch die Menge der Kaufleute, die Gemeinde und die Geistlichkeit, die Gefüle der Liebe und Wohlthaten zum Gelingen der Gläubigen

seinen Dank für die Orationen aus.  
Der gestern in **Bukarest** erfolgten Be-  
erbigung von Demeter Brajano wohnten  
mögst Du Deine leichte Artillerie  
gilt es, Dir einen Namen zu geben.  
Namen führen, den jene hohe,  
Du sollst den welt in den





